

A woman with blonde hair, wearing a blue denim jacket over a black top and a necklace, smiling at the camera. She is standing in an office environment with windows and blinds in the background.

ANSÄTZE VON CARE- UND CASEMANAGEMENT

in arbeitsmarktpolitischen
Maßnahmen

Mag.^a Silvia Kunz

Geschäftsführerin FAB
Verein zur Förderung von
Arbeit und Beschäftigung

Mitglied der
Gesamtgeschäftsführung
der BBRZ GRUPPE



Entwicklungslinien liegen in unserer Organisation bei den
Leistungsstrukturen, Grundverständnis: „Expert*innenorganisation“

FAB unterstützt bundesweit benachteiligte Menschen beim Zugang zum Arbeitsmarkt.

Unser Ziel ist es, die Chancen jener Menschen zu erhöhen, die eine schlechte soziale Ausgangsposition haben und ihnen zu einer möglichst umfassenden Teilhabe am gesellschaftlichen Leben zu verhelfen.

1.503 

FAB Mitarbeiter*innen
inkl. 580 Mitarbeiter*innen
mit Beeinträchtigung

28.559 

Menschen konnten wir 2022
unterstützen, einen Arbeitsplatz
oder Ausbildungsplatz zu finden.



„Wir unterstützen, beraten, begleiten und fördern die Menschen.“

ANGEBOTE FÜR ARBEITSUCHENDE

Wir bieten den Teilnehmer*innen persönliche Beratung und Begleitung, praxisbezogene Trainings, Aus- und Weiterbildung, arbeitsplatznahe Qualifizierung und/oder begleitete Beschäftigung.

Das Ziel der Arbeitsmarktintegration erreichen wir durch multiprofessionelle Teams und erprobte integrative Konzepte, die laufend an den Arbeitsmarkt angepasst werden.

- Menschen mit Beeinträchtigungen
- Langzeitbeschäftigungslose
- Junge Menschen
- Frauen
- Ältere Arbeitsuchende
- Bezieher*Innen der Bedarfsorientierten Mindestsicherung bzw. Sozialhilfe
- Menschen mit Migrationshintergrund
- Alkoholentwöhnte Menschen



- **Arbeitsstiftungen**
- **Arbeitskräfteüberlassung**
- **Aus- und Weiterbildung**
- **Beratung und Betreuung**
- **Befristete Beschäftigung**
- **Geschützte Arbeit**
- **Produktionsschule und AusbildungsFit**
- **Qualifizierungs- und Integrationskurse**
- **Wohnen**

SCHRITT FÜR SCHRITT

ZIELGRUPPE

Arbeitslose Personen, deren durchgängige Arbeitslosigkeit länger als 5 Jahre andauert

INNOVATIONEN IN DIESEM KONZEPT

- *Dauer max. 3 Jahre*
- *individuelle Betreuung im gesamten Zeitraum von 3 Jahren*
- *fast lines zu sozialen Angeboten (Sucht, Schulden, Psychotherapie,..)*
- *Durchlässigkeit und Gleichzeitigkeit unterschiedlicher AMS-Angebote*

ALL IN ONE

ZIELGRUPPE

Junge Erwachsene (19 – 25 Jahre), die bereits langzeitarbeitslos sind und mit multiplen, oft unklaren Problemlagen, „Kursprofis“

INNOVATIONEN IN DIESEM ANGEBOT

- Freiwilligkeit im Zugang, Zugang neu konzipiert
- Einstiegsphase arbeitet „nur“ mit den Angaben und Anliegen der Teilnehmenden



ELEMENTE VON CASEMANAGEMENT IN DER DIREKTEN TEILNEHMER*INNENARBEIT

- Kontinuierliche Betreuung und Begleitung durch die gesamte Zeit (personelle Kontinuität) und durch alle Phasen
- Änderung des Ansatzes – Begleitung auch zu externen Terminen
- Viel zeitlicher und inhaltlicher Spielraum zur Gestaltung der Beziehung zwischen Berater*in und Teilnehmer*in
- Fast alle Berater*innen haben Casemanagement als Zusatzausbildung



ELEMENTE VON CASEMANAGEMENT IN DER DIREKTEN TEILNEHMER*INNENARBEIT

- Case Manager*in übernimmt Verantwortung für den Prozess und den/die Beteiligte*n
- Es passiert eine Ziel- und Hilfeplanung
- Betreuer*innen bilden Netzwerke mit den unterschiedlichsten Akteuren
- Abschluss – Verabschiedung
- Care Management: Beide Maßnahmen werden von einer Steuergruppe begleitet und wissenschaftlich evaluiert; unter anderem soll dadurch auf das gesamte Versorgungssystem geschaut und vor allem Lücken und Brüche lokalisiert werden

FALLBEISPIELE

Erfolge von Herrn L.

Daten

60 Jahre alt

Anlehre zum Maler und Anstreicher

Berufserfahrung als Hilfsarbeiter,
Lagerarbeiter, Maschinenführer,
Hausbetreuer und Reinigungskraft

Seit 2017 durchgehend arbeitslos

Hat bereits mehrere AMS-
Maßnahmen besucht

Case Management Thematiken

Keine EDV-Kenntnisse

Familiäre Problematiken (ledig, keine
Kinder, Eltern und Schwester gestorben)

Wenig Sozialkontakte (nur Nachbar)

kein Handy

Schulden (Schuldnerberatung empfohlen)

Finanzielle Problematiken (Hilfsangebote
Wiener Tafel, CARITAS Le+O empfohlen)

Hygiene Problematiken/Körperpflege
(hatte kein heißes Wasser in der Wohnung
sowie die Dusche war kaputt – ist gelöst;
lt. Ihm hatte er keine Motivation für die
Pflege, da er zu Hause/ arbeitslos war)

Lange Arbeitslosigkeit

Erfolge

Entlastungs- und Motivationsgespräche geführt –
Motivation gesteigert

Berufsorientierung, Lebenslauf erstellt

Handy mit Sozialtarif organisiert

Wohnbeihilfe thematisiert

Finanzplan besprochen (welche Leistung bezieht er,
was gibt es noch)

Training bei Caritas (Reinigung) organisiert (hat gut
funktioniert) – nun Vorbereitungsmaßnahme bei
Caritas in der Reinigung geplant; Ziel – DV

Teilnahme internen Jobbörsen (bei BILLA beworben;
im Bewerbungsprozess)

Mit Schritt für Schritt Sozialbudget Kleidung besorgt -
Achtet mehr auf die Körperpflege, geht zum Friseur
(enge Zusammenarbeit mit Fachanleitung vom
Training – TN hat auch die Möglichkeit, sich bei der
Caritas im LE+O Hygieneprodukte mitzunehmen)

befindet sich in der Betreuung der Schuldnerberatung

Erfolge von Herrn R.

Daten

56 Jahre alt

Maturaabschluss (HTL), nicht abgeschlossenes Studium (Elektrotechnik)

16 Jahre Call-Center Agent

Seit 2017 durchgehend arbeitslos

Hat bereits mehrere AMS-Maßnahmen besucht

Case Management Thematiken

Finanzielle Schwierigkeiten – Schwierigkeiten beim Bezahlen der Miete und von Lebensmitteln

Lebt alleine in einer Wohnung (kein unterstützendes Umfeld)

Gesundheitliche Problematiken: Messie-Syndrom

Suchthematik (Computerspiele) – daher kein Schlafrhythmus

Lange Arbeitslosigkeit

Erfolge Finanzen

Ansuchen für Wien Energie Bonus gestellt

Antrag auf Mindestsicherung besprochen (ohne Druck) - TN möchte aktuell die notwendigen Infos dafür nicht zur Verfügung stellen – mehrmals besprochen (innere Widerstände)

Finanzplan vorbesprochen (welche Leistung bezieht er, was gibt es noch) – Ziel: finanzielle Ansprüche geltend machen, Kombilohn wäre möglich

Antrag auf Mobilpass wurde gestellt – Bescheid erhalten – nicht gewährt, da AMS Geld Bezug

Infos zu Vinzi-Markt

Antrag auf Wohnbeihilfe, Wiener Wohnbonus
23 Ansuchen gestellt

Durch Training in Verbindung mit Fachanleitung Lebensmittelausgabe von Leo besprochen

Sozialbudget von FAB – Einkaufen von Winterkleidung mit Beraterin

Erfolge Gesundheit/Sucht

Psychotherapie wurde besprochen – Herr R. möchte Unterstützung bei Kontaktaufnahme mit Therapeuten*in

Pro mente und Alltagsunterstützung angesprochen

Bzgl. Diagnose für Psychotherapie bei der BBE: Diagnose von Hausarzt*ärztin angesprochen – TN braucht noch Zeit wegen inneren Widerständen, er ist aber interessiert

Erfolge Arbeitssuche

Berufsorientierung, Lebenslauf neu erstellt

Training vorgestellt – TN möchte beginnen

Infotag Begleitung zu Carla Nord

Training begonnen - Werkstatt Kreativ (regelmäßiger Austausch mit Fachanleitung) - läuft gut, Pünktlichkeit ist ein Thema (wird in regelmäßiger stattfindenden Vorortberatung besprochen), TN knüpft langsam soziale Kontakte (sonst kein Umfeld), Verlängerung von Training um weiter 6 Monate angedacht

Ausbildungsmöglichkeiten mit TN besprochen: Testing & Release Manager und Sachbearbeiter bei Stadt Wien über WAFF – Interesse von TN

**FÜR NEUE
WEGE AM
ARBEITSMARKT**



**WIR SIND
FÜR SIE DA.**

Verein zur Förderung von Arbeit und Beschäftigung (FAB)

Muldenstraße 5 - 4020 Linz

+43 732 6922-0 | office@fab.at | www.fab.at